

Vorbericht

1. Nachtragshaushalt

Stadt Norderstedt

Haushaltsjahr 2022/2023

1. Ziele und Kennzahlen

Folgende strategischen Oberziele werden für die Stadt Norderstedt definiert und ergänzend als laufende Nummern 12 bis 14 in den 1. Nachtragshaushaltsplan 2022/2023 aufgenommen.

12. Klimaschutz

13. Grünes Norderstedt

14. Gesunde Stadt

Die dazu abgeleiteten Ziele mit Kennzahlen sind in der Anlage 1 zum Vorbericht aufgeführt.

2. Wesentliche Veränderungen im Ergebnishaushalt

Die sich derzeit darstellende besondere Lage auf Grund der Covid19-Krise, des Ukraine-Krieges und der damit einhergehenden gesamtwirtschaftlichen Entwicklung hat erhebliche finanzielle Auswirkungen auf den laufenden Haushalt und macht daher die Aufstellung eines Nachtragshaushaltes erforderlich.

Gewerbesteuer

Im Jahr 2022 ist aufgrund der aktuellen Entwicklung mit erheblichen Steuermehrerträgen zu rechnen. Mit dem Nachtragshaushalt wird der Ansatz in 2022 von 110 Mio. € auf 130 Mio. € angehoben. Aufgrund der regionalen Entwicklung der Gewerbesteuerertragslage werden die Ansätze in 2023 von 106 Mio. € auf 120 Mio. € und in den Jahren 2024 bis 2026 jeweils von 106 Mio. € auf 115 Mio. € angehoben.

Finanzausgleich

Gem. § 24 Abs. 1 Nr. 8 GemHVO-Doppik sind Rückstellungen zu bilden für erwartete Mehraufwendungen bei den Umlagen aufgrund überdurchschnittlicher hoher Gewerbesteuererträge im Vergleich zu den beiden Vorjahren, soweit in einem der beiden Folgejahre ohne diese Mittel ein Fehlbedarf im Ergebnisplan erwartet wird oder ein erwarteter Fehlbedarf sich erhöht (Finanzausgleichsrückstellung).

Mit dem 3. Nachtrag 2021 wurde für 2022 ein Ertrag aus der Auflösung von Finanzausgleichsrückstellungen aufgrund der erheblichen Steuermehrerträge 2021 eingeplant. Durch die aktuelle Entwicklung der Steuererträge ist in 2022 eine Auflösung nicht erforderlich. Der Ansatz wird von 11.947.300 € auf 0 € gesetzt.

Die Finanzausgleichsrückstellung ist im Jahr 2023 in voller Höhe aufzulösen. Der Ansatz wird daher von 4.193.600 € auf 16.102.200 € erhöht. Dieser Ertrag deckt damit auch die zu erwartenden Mehraufwendungen bei der Finanzausgleichsumlage und Kreisumlage in 2023 aufgrund der gestiegenen Gewerbesteuererträge in 2022.

Transferaufwendungen

Durch die Steuermehrerträge steigt die Steuerkraft der Stadt Norderstedt. Dies führt ebenso wie die gestiegenen Einwohnerzahlen unweigerlich insbesondere in 2023 zu Mehraufwendungen bei den Umlagen an das Land und den Kreis.

Die Finanzausgleichsumlage steigt in 2023 um rd. 10,74 Mio.€ auf 26,79 Mio. € und die Kreisumlage um rd. 3,75 Mio. € auf 45,33 Mio. €. Die Gewerbesteuerumlage wird 2022 um 1,59 Mio. € und 2023 um 1,11 Mio. € angehoben. Die Folgejahre sind entsprechend neu berechnet und geplant.

Die Änderungen sind den nachfolgenden Übersichten zu entnehmen.

Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzausweisungen sowie die Umlagen

	Ergebnis 2018 in EUR	Ergebnis 2019 in EUR	Ergebnis 2020 in EUR	Ansatz 2021 in EUR	Ansatz 2022 in EUR			Ansatz 2023 in EUR		
					neu	bisher	mehr (+) / weniger (-)	neu	bisher	mehr (+) / weniger (-)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Grundsteuer A	41.325,89	38.467,44	41.933,71	44.000	44.000	44.000	0	44.000	44.000	0
Grundsteuer B	14.301.891,09	13.970.909,46	14.190.362,00	14.600.000	14.600.000	14.600.000	0	14.600.000	14.600.000	0
Gewerbesteuer	91.469.898,43	112.264.760,58	75.308.266,51	118.000.000	130.000.000	110.000.000	20.000.000	120.000.000	106.000.000	14.000.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	45.210.962,00	49.131.310,00	47.161.415,00	45.730.000	49.560.800	49.560.800	0	52.297.100	52.297.100	0
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	9.483.536,00	10.523.012,00	11.407.919,00	11.346.700	10.372.700	10.372.700	0	10.664.900	10.664.900	0
Vergnügungssteuern	859.981,49	1.037.103,01	572.893,89	860.000	860.000	860.000	0	860.000	860.000	0
Hundesteuer	329.596,48	331.716,66	346.000,73	360.000	360.000	360.000	0	360.000	360.000	0
Zweitwohnungssteuer	444.272,88	-4.148,51	-12.118,97	350.000	100.000	100.000	0	100.000	100.000	0
andere Steuern	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0
Allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0
Zuweisungen für übergemeindliche Aufgaben	2.842.097,88	3.154.828,95	31.539.988,36	4.485.300	1.800.000	0	1.800.000	0	0	0
Schlüsselzuweisungen nach §§ 10, 15 FAG	0,00	0,00	0,00	0	2.989.700	2.989.700	0	2.989.700	2.989.700	0
Familienausgleichszulage nach § 25 FAG	3.945.060,00	4.297.272,00	4.738.632,00	4.603.700	5.409.800	5.409.800	0	5.139.300	5.139.300	0
sonstige allgemeine Finanzausweisungen	19.941.175,56	23.744.793,66	19.977.403,59	85.148.800	99.339.400	94.461.100	4.878.300	99.597.900	95.549.600	4.048.300
Summe der allgemeinen Deckungsmittel	-188.869.797,70	-218.490.025,25	-205.272.695,82	285.528.500	315.436.400	288.758.100	26.678.300	306.652.900	288.604.600	18.048.300
Veränderung Vorjahr (in %)	-198,51	15,68	-6,05	-239,10	10,47	1,13	9,34	-2,78	-0,05	-3
Gewerbesteuerumlage	14.412.191,00	16.332.422,00	5.753.768,00	9.386.400	10.341.000	8.750.000	1.591.000	9.545.500	8.431.900	1.113.600
Kreisumlage inkl. Kreisanteil an Finanzausgleichsumlage	41.157.842,03	44.460.090,25	42.268.704,75	48.705.400	54.446.200	54.446.200	0	58.735.200	49.620.900	9.114.300
zusätzliche Kreisumlage	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0
Amtsumlage	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0
Zusatzamtsumlage	0,00	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0
Finanzausgleichsumlage	4.775.838,00	5.586.150,00	4.636.836,00	9.691.300	11.053.300	11.053.300	0	13.396.900	8.028.000	5.368.900
Summe der Umlagen	60.345.871,03	66.378.662,25	52.659.308,75	67.783.100	75.840.500	74.249.500	1.591.000	81.677.600	66.080.800	15.596.800
Veränderung Vorjahr (in %)	11,36	10,00	-20,67	28,72	11,89	9,54	2,35	7,70	-11,00	18,70

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen

		Stand zu Beginn 2020 in TEUR	Stand zu Beginn 2021 in TEUR	Stand zu Beginn 2022 in TEUR	Zuführungen in TEUR	Entnahme in TEUR	Stand zum Ende 2022 in TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sonderrücklage						
1.1	nicht aufzulösende Zuschüsse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.2	nicht aufzulösende Zuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.3	Stellplatzrücklage	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.4	Zwischensumme zu 1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Sonderposten						
2.1	aufzulösende Zuschüsse	5.466,9	5.175,1	5.273,4	0,0	161,0	5.112,4
2.2	aufzulösende Zuweisungen	51.283,6	51.114,5	49.683,2	4.885,4	1.999,5	52.569,1
2.3	aufzulösende Beiträge	35.891,8	35.152,8	33.605,9	1.545,0	1.928,7	33.222,2
2.4	nicht aufzulösende Beiträge	34.584,8	34.983,4	35.233,8	0,0	0,0	35.233,8
2.5	Gebührenausschlag	9.601,6	10.865,1	11.532,1	0,0	464,0	11.068,1
2.6	Treuhandvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2.7	Dauergrabpflege	458,9	458,9	407,9	0,0	30,0	377,9
2.8	Sonstige Sonderposten	3.642,3	3.705,5	3.776,1	0,0	9,7	3.766,4
2.9	Zwischensumme zu 2	140.929,9	141.455,2	139.512,4	6.430,4	4.592,9	141.349,9
3	Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik						
3.1	Pensionsrückstellungen	44.261,1	44.750,0	45.239,0	480,7	493,4	45.226,3
3.2	Beihilferückstellungen	5.291,2	5.375,5	5.459,9	82,9	0,0	5.542,8
3.3	Altersteilzeitrückstellungen	1.366,1	1.871,5	2.096,6	783,7	424,4	2.455,9
3.4	Rückstellungen für später entstehende Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3.5	Altlastenrückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3.6	Steuerrückstellungen	3,6	3,6	0,0	0,0	0,0	0,0
3.7	Verfahrensrückstellungen	2.451,0	4.129,1	4.102,6	0,1	2.600,1	1.502,6
3.8	Finanzausgleichrückstellungen	10.132,0	10.132,0	16.102,2	0,0	0,0	16.102,2
3.9	Instandhaltungsrückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3.10	Rückstellungen für Verbindlichkeiten für im Haushaltsjahr empfangene Lieferungen und Leistungen, für die keine Rechnung vorliegt und der Rechnungsbetrag nicht bekannt ist	840,7	1.428,8	3.277,4	0,0	-10,4	3.287,7
3.11	Sonstige Rückstellungen Doppik	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3.12	Zwischensumme zu 3	64.345,7	67.690,4	76.277,6	1.347,4	3.507,5	74.117,5

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme

Jahr	Allg. Rücklage* am 31.12. in TEUR	Sonder- rücklage am 31.12. in TEUR	Ergebnis- rücklage am 31.12. in TEUR	vorgetra- gener Jahres- fehlbetrag in TEUR	Jahres- über- schuss/ -fehlbetrag in TEUR	Eigen- kapital am 31.12. in TEUR	Bilanz- summe** am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigenkapi- tals an der Bilanz- summe
2018	219.668,93	0	25.979,96	0	23.931,56	269.580,45	702.541,40	38,37%
2019	217.171,28	0	49.536,87	0	27.537,74	294.245,89	698.005,61	42,16%
2020	220.200,71	0	72.666,23	0	14.498,54	307.365,48	754.309,37	40,75%
2021	220.200,71	0	87.164,77	0	5.073,60	312.439,09	784.867,47	39,81%
2022	220.200,71	0	92.238,37	0	11.142,50	323.581,59	780.911,27	41,44%
2023	220.200,71	0	103.380,87	0	3.482,20	327.063,79	796.176,67	41,08%
2024	220.200,71	0	106.863,07	0	13.737,00	340.800,79	863.086,47	39,49%
2025	220.200,71	0	120.600,07	0	5.212,70	346.013,49	964.154,57	35,89%
2026	220.200,71	0	125.812,77	0	4.852,20	350.865,69	1.037.241,47	33,83%

* die allgemeine Rücklage wird mit dem Stand 31.12.2020 fortgeschrieben

** das Ergebnis 2021 ist nicht berücksichtigt

Allgemeine Veränderungen

Aufgrund der Auswirkungen durch die Covid19-Krise und des Ukraine-Krieges und der damit einhergehenden gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, werden die geplanten Erträge und Aufwendungen und die dazugehörenden Ein- und Auszahlungen des beschlossenen Doppelhaushalts 2022/2023 angepasst. Es ergeben sich folgende wesentliche Veränderungen:

Das Land Schleswig-Holstein hat Fördermittel zur Finanzierung von Infrastrukturmaßnahmen 2022 zur Verfügung gestellt. Der Anteil der Stadt Norderstedt von rd. 1,8 Mio. € ist bereits eingegangen und wird im Nachtrag im Produkt 611000 – Steuern, allg. Zuweisungen / Umlagen als Ertrag aufgenommen.

Im Produkt 5731 - Beteiligungen - werden die Ansätze sowohl im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt entsprechend der geplanten Gewinnabführung der Stadtwerke angepasst.

Aus dem Verkauf von Grundstücken sind im Produkt 111091 - Liegenschaften 12.100 € und im Produkt 541000 - Gemeindestraßen 374.700 € als Ertrag über dem Restbuchwert im Ergebnishaushalt auszuweisen.

Im Amt 13 – Hauptamt - werden aufgrund der Anpassung der EEG-Umlage die Erträge aus Kostenerstattungen in 2022 um 150.000 € erhöht und in 2023 um -350.000 € herabgesetzt. Bereits gebuchte Mehrerträge werden in Höhe von rd. 59.300 € aufgenommen. Die steigenden Energiekosten bewirken eine Erhöhung der Bewirtschaftungskosten (s.u.).

Für die Stabstelle Digitalisierung wird das neue Produkt 111021 eingerichtet. Die Personal- und Sachkosten werden vom Produkt 11020 verschoben. Zusätzlich werden 327.000 € für die Projektarbeit Smart City Strategie Norderstedt GO in den Nachtrag mit aufgenommen.

Im Amt 41 – Jugendamt sind die Revisionsverhandlungen für die Jahre 2022 und 2023 abgeschlossen. Die Erstattung des Kreises für den Bereich der Jugendhilfe steigen in dem Produkt 363110 - sozialpädagogische Hilfen 2022 und 2023 auf 11,8 Mio. € (+2,8 Mio. €, +2,3 Mio. €). In den Folgejahren wird der Ansatz auf 12 Mio. € angehoben.

Veränderungen im Amt 42 – Schule, Sport und Kindertagesbetreuung gibt es im Wesentlichen aufgrund von ansteigenden Bewirtschaftungskosten (s.u.).

Im Rahmen des öffentlich-rechtlichen Vertrages für den Bereich Kinderbetreuung, der z.Z. mit dem Kreis Segeberg verhandelt wird, werden ab 2023 voraussichtlich zusätzlich Erstattungen i. H. v. 1,5 Mio. € erwartet.

Im Amt 44 – Bildung und Kultur - werden Mittel für die neue Dauerausstellung von 165.000 € im Stadtmuseum nach 2023 verschoben. Die Erträge aus Benutzungsgebühren für die VHS werden an die Auswirkungen der Pandemie angepasst und sinken 2022 auf 603.000 € (-447.000 €) und 2023 auf 663.000 € (-536.700 €). Im Gegenzug sinken die Honorare für Kursleitende (s. Personalkosten).

Amt 50 - Sozialamt: Aufgrund des Zustroms ukrainischer Flüchtlinge werden im Produkt 315500 die Mittel für Mieten in 2022 um 1.362.000 €, 2023 um 1.360.000 € und 2024 bis 2026 jeweils um 460.000 € angehoben. Für die Hotelunterbringung werden zusätzliche Mittel für Cateringkosten bereitgestellt (2022 = 749.000 €, 2023 = 900.000 €).

Im Amt 60 - Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr müssen in den kommenden Jahren jedes Jahr ein bis zwei Regenrückhaltbecken entschlammt werden. Hierfür steigt der Ansatz im Produkt 538300 - Regenwasserbeseitigung - jährlich auf 450.000 € (2022 = +262.000 €, 2023 = +254.000 €).

Im Produkt 547000 – ÖPNV sind für die Taktverdichtung der U1 und A2, die Taktverbesserung der Buslinien und Kostensteigerungen im HVV 2022 = 1,36 Mio. €, 2023 = 1,37 Mio. € und 2024 bis 2026 jeweils 1,38 Mio. € vorgesehen. Diese Mittel wurden im Grundhaushalt nicht eingeplant und müssen in den Nachtrag mit aufgenommen werden.

Im Bereich Öffentl. Grün/Landschaftsbau (Produkt 551000) wird in 2022 der Ansatz an die tatsächlichen Unterhaltungsmaßnahmen angepasst (-321.000 €). Aus dem Verkauf von Fahrzeugen sind Gewinne über dem Restbuchwert von 97.600 € als Mehrerträge gebucht und werden in den Nachtrag mit aufgenommen. Ebenso werden Mehrerträge aus Energiekostenerstattungen des Vorjahres von 97.100 € berücksichtigt.

Im Amt 68 – Gebäudewirtschaft – sind zusätzliche Mittel für die P+R-Anlage Garstedt für dringend notwendige Unterhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Notsicherung und Gutachten erforderlich. Insgesamt werden hierfür im Produkt 546000 – Parkeinrichtungen für Fahrzeuge 510.500 € bereitgestellt.

Im Produkt 573500 – Vermietung von Wohn-/Gewerberaum werden für den Umbau des Bürotraktes des St. Gobain-Gebäudes einmalig 300.000 € benötigt, die Bewirtschaftung schlägt 2022 mit 20.000 € und ab 2023 mit jährlich 40.000 € zu Buche. Steigende Energiekosten sind bei den Bewirtschaftungskosten eingeplant (s.u.).

Das Betriebsamt hat im Produkt 537000 - Abfallwirtschaft bereits Mehrerträge in 2022 von 145.400 € generiert, die im Nachtrag berücksichtigt werden. Dem gegenüber stehen Mehraufwendungen 2022 von rd. 607.900 € und 2023 von 458.500 T€. Diese sind im Wesentlichen mit steigenden Energie- und Kraftstoffkosten begründet.

Im Produkt 538100 - Abwasserbeseitigung sind ungeplant Kostenerstattungen von Zweckverbänden (+66.100 €) und den Stadtwerken (+46.800 €) eingegangen, die im Nachtrag berücksichtigt werden. Aus der Veräußerung von Fahrzeugen sind auch hier bereits Gewinne von 169.700 € als Mehrerträge erzielt worden.

Aus den vom Land eingegangenen Fördermitteln zur Finanzierung von Infrastrukturmaßnahmen (s.o.) werden dem Bauhof (Produkt 573200) für die Unterhaltung von Straßen 1,8 Mio. € gem. Vorlage-Nr.: B22/0234 zur Verfügung gestellt.

In allen Bereichen werden die Mittel für die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Konto 5241) aufgrund von steigenden Energiekosten wie folgt angehoben:

Produkt	Plan 2022	Nachtrag	Veränderung 2022	Plan 2023	Nachtrag	Veränderung 2023
111030	832.500 €	1.032.500 €	200.000 €	849.200 €	1.049.200 €	200.000 €
126000	178.600 €	238.600 €	60.000 €	186.200 €	250.000 €	63.800 €
211000	1.055.100 €	1.549.100 €	494.000 €	1.086.600 €	1.549.100 €	462.500 €
217000	1.141.400 €	1.659.900 €	518.500 €	1.175.700 €	1.659.900 €	484.200 €
218000	813.600 €	1.274.800 €	461.200 €	837.900 €	1.274.800 €	436.900 €
221000	9.300 €	14.500 €	5.200 €	9.600 €	14.500 €	4.900 €
243000	121.900 €	188.800 €	66.900 €	125.600 €	188.800 €	63.200 €
252001	15.000 €	20.000 €	5.000 €	15.000 €	18.000 €	3.000 €
315400	100.000 €	110.000 €	10.000 €	120.000 €	130.000 €	10.000 €
315500	1.780.000 €	2.285.000 €	505.000 €	1.880.000 €	2.230.000 €	350.000 €
365200	300.000 €	429.000 €	129.000 €	300.000 €	429.000 €	129.000 €
424000	435.000 €	622.100 €	187.100 €	435.000 €	622.100 €	187.100 €
537000	60.000 €	97.000 €	37.000 €	65.000 €	97.000 €	32.000 €
551000	500 €	2.000 €	1.500 €	500 €	500 €	0 €
553000	45.000 €	90.000 €	45.000 €	45.000 €	90.000 €	45.000 €
573200	85.000 €	120.000 €	35.000 €	85.000 €	110.000 €	25.000 €
573500	150.000 €	200.000 €	50.000 €	150.000 €	220.000 €	70.000 €
	7.122.900	9.933.300	2.810.400 €	7.366.300	9.932.900	2.566.600 €

Auch die Folgejahre 2024 bis 2026 werden mit dem Nachtrag entsprechend angepasst.

Personalkosten

Aufgrund der Veränderungen zum Stellenplan und nicht besetzter Stellen wurden die Personalkosten überplant. Gegenüber dem Grundhaushalt ergibt sich in den Jahren 2022 und 2023 insgesamt eine Veränderung von jeweils +146.000 €. Die Finanzplanjahre sind entsprechend angepasst.

In nachfolgender Übersicht werden die Veränderungen in den einzelnen Produkten dargestellt.

Produkt	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Produkt	Veränderung 2022	Veränderung 2023
111020	-108.100 €	-23.500 €	126000	69.400 €	4.600 €
111021	229.100 €	229.100 €	127000	-668.800 €	-1.007.800 €
111030	718.300 €	80.400 €	128000	505.700 €	542.200 €
111040	83.400 €	90.100 €	211000	-5.200 €	-4.600 €
111050	6.100 €	6.200 €	217000	-19.700 €	-19.400 €
111060	31.200 €	-44.600 €	218000	400 €	1.100 €
111070	0 €	100 €	221000	1.800 €	2.100 €
111081	417.500 €	491.400 €	241000	16.200 €	16.500 €
111082	-50.100 €	-119.500 €	243000	25.500 €	25.300 €
111091	85.900 €	88.700 €	252001	51.000 €	51.700 €
111100	11.400 €	14.200 €	252001	-66.600 €	-17.000 €
111110	-26.100 €	-23.600 €	261000	500 €	700 €
111130	132.700 €	125.200 €	262010	0 €	200 €
111170	1.900 €	2.500 €	263000	-112.100 €	-116.100 €
111180	500 €	700 €	271000	-150.200 €	-143.400 €
121000	37.100 €	37.700 €	272000	135.200 €	115.300 €
122100	-85.800 €	-84.300 €	281000	-33.800 €	-400 €
122200	-59.300 €	-57.400 €	311100	-82.700 €	-114.000 €
122300	54.600 €	56.500 €	315400	57.700 €	58.500 €
122310	-145.700 €	-86.800 €	315500	190.400 €	189.500 €
122400	-181.900 €	-137.400 €	351000	-84.900 €	-87.700 €
122500	48.700 €	46.500 €	361100	49.200 €	49.900 €

Produkt	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Produkt	Veränderung 2022	Veränderung 2023
361200	30.900 €	-5.200 €	538200	0 €	300 €
362500	-6.900 €	-6.900 €	538300	3.000 €	3.100 €
363200	-87.300 €	-57.800 €	541000	19.800 €	-2.400 €
365100	-25.900 €	-24.800 €	544000	0 €	300 €
362200	-783.500 €	-124.900 €	545000	-3.600 €	-3.200 €
366000	-156.500 €	-60.200 €	546000	0 €	300 €
421000	-12.500 €	-12.400 €	547000	0 €	300 €
424000	-16.200 €	-16.000 €	551000	-66.600 €	-96.300 €
511100	56.900 €	59.000 €	552000	0 €	300 €
511200	6.900 €	7.200 €	553000	-91.800 €	-92.500 €
521000	-141.300 €	-47.600 €	555000	4.500 €	4.700 €
521001	-145.400 €	-146.600 €	561000	-120.900 €	-88.100 €
522000	56.200 €	57.000 €	573200	443.300 €	422.200 €
537000	193.100 €	228.000 €	573500	-81.000 €	-81.600 €
538100	-9.600 €	-9.600 €			
Gesamtveränderung in 2022 und 2023				146.000 €	146.000 €

Im Produkt 271000 – Volkshochschulen werden darüber hinaus die Honorare an Kursleitende angepasst an die Auswirkungen der Corona-Pandemie. Hier ergeben sich in 2022 Minderaufwendungen von -274.100 € und in 2023 von -328.500 €.

Die Bewertung und Aktivierung von Vermögen im laufenden Jahr macht eine Neuberechnung der Auflösung von Sonderposten und Abschreibungen erforderlich. Die sich daraus ergebenden Veränderungen bei den Kontenklassen 416., 437., 457 und 5711.. sind dem Gesamtplan mit Konten zu entnehmen.

3. Rahmendaten Ergebnisplan

Der Ergebnisplan des 1. Nachtragshaushalts 2022/2023 weist unter Berücksichtigung aller Veränderungen weiterhin einen Überschuss in den Jahren 2022 und 2023 aus.

Jahresergebnis	2022	2023
bisher	8.850.300 €	2.410.100 €
1. Nachtrag 2022-2023	11.142.500 €	3.482.200 €
Veränderung	2.292.200 €	1.072.100 €

4. Rahmendaten Finanzplan

Anders als der Ergebnishaushalt enthält der Finanzhaushalt nur zahlungswirksame Positionen und stellt somit den Betrag dar, der tatsächlich für die (Investitions-) Beschaffung zahlungswirksam aufzubringen ist.

Der Saldo der laufenden Verwaltungstätigkeit weist auch mit dem 1. Nachtrag 2022/2023 einen Überschuss aus.

Finanzplan Saldo lfd. Verwaltungstätigkeit	2022	2023
bisher	4.608.400 €	11.823.100 €
1. Nachtrag 2022-2023	19.271.400 €	2.240.800 €
Veränderung	14.663.000 €	-9.582.300 €

Die Planwerte aller Ein- und Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen wurden in Bezug auf Höhe und zeitliche Zuordnung überprüft. Die Auswirkungen von Preissteigerungen in fast allen Bereichen der Auszahlungen für Investitionen sowie Verzögerungen aufgrund von langen Lieferzeiten und Materialmangel sind soweit möglich berücksichtigt. Auszahlungen für Investitionen werden daraufhin teilweise in die Folgejahre verschoben.

Der Jugendhilfeausschuss hat am 12.05.2022 einer Gruppenerweiterung und Kostensteigerung bei der Maßnahme Kita-Neubau am Aurikelstieg zugestimmt. Die Baukosten steigen ebenfalls beim Neubau der OGGs am Aurikelstieg. Der Ausschuss für Schule und Sport hat am 01.06.2022 den entsprechenden Beschluss gefasst. Für beide Maßnahmen sind die Baukosten ab 2024 eingeplant, da die §12-Unterlagen noch nicht vorliegen

Gemäß Beschluss des Ausschusses für Schule und Sport vom 01.06.2022 werden die Mittel für das Schulzentrum Süd - Campus Glashütte in den Nachtrag aufgenommen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 151,55 Mio. €, von denen rd. 26,7 Mio. € erst 2027 vorgesehen sind.

Berücksichtigt sind ebenfalls die Auswirkungen des Beschlusses des Kulturausschusses vom 21.06.2022 zur Kostensteigerung der Hochbaumaßnahme „Bildungshaus“. Die noch benötigten Mittel von 46.300.100 € sind in den 1. Nachtragshaushalt 2022/2023 aufgenommen. Die Förderung ist mit 1.174.400 € im Jahr 2025 eingeplant.

Insgesamt wirken sich die Änderungen bei den Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit wie folgt aus:

Investitions- tätigkeit	2022			2023		
	bisher EUR	neu EUR	mehr+/ weniger-	bisher EUR	neu EUR	mehr+/ weniger-
Einzahlungen	5.797.700	7.398.600	1.600.900	3.538.300	4.285.500	747.200
Auszahlungen	55.268.000	53.177.000	-2.091.000	47.587.200	59.010.100	11.422.900
Saldo	-49.470.300	-45.778.400	-3.691.900	-44.048.900	-54.724.600	-10.675.700

Die einzelnen Veränderungen ergeben sich aus dem Gesamtplan mit Konten sowie den dazugehörigen Erläuterungen.

5. Kreditaufnahme

Die Ansätze für die Kreditaufnahmen werden aufgrund des veränderten Saldos aus Finanzierungstätigkeit angepasst und wie folgt geplant:

Kreditaufnahme (ohne Umschuldung)	2022	2023	2024	2025	2026
bisher	10,00 Mio. €	23,50 Mio. €	102,20 Mio. €	58,35 Mio. €	15,00 Mio. €
1. Nachtrag 2022-2023	0,00 Mio. €	35,50 Mio. €	72,20 Mio. €	106,35 Mio. €	80,00 Mio. €
Veränderung	-10,00 Mio. €	12,00 Mio. €	-30,00 Mio. €	48,00 Mio. €	65,00 Mio. €

6. Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten

Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)						
Haushalts- jahre	Stand am 01.01.	+ Kreditaufnahme n	- Tilgung	Stand am 31.12		nachrichtlich: Restkredit- ermächtigung
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
Ist - 2018	113.404,10	383,5	5.919,20	107.868,40	1.371,00	0
Ist - 2019	107.868,40	0	5.096,90	102.771,50	1.298,30	20.000,00
Ist - 2020	102.771,50	30.000,00	5.032,50	127.738,90	1.609,70	0
Soll - 2021	127.738,90	0	15.026,50	112.712,40	1.423,90	0
Soll - 2022	112.712,40	0,00	4.950,60	107.761,80	1.361,40	
Soll - 2023	107.761,80	35.500,00	5.388,90	137.872,90	1.714,40	
Soll - 2024	137.872,90	72.200,00	4.812,40	205.260,50	2.552,40	
Soll - 2025	205.260,50	106.353,80	4.590,20	307.024,10	3.817,80	
Soll - 2026	307.024,10	80.000,00	4.535,20	382.488,90	4.756,10	

7. Übersicht über die Gesamtverschuldung der Stadt Norderstedt jew. zum 31.12.

Haushaltsjahre		Schulden des Haushalts aus Krediten für Investi- tionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		Kassenkredite des Haushalts		Eigenbetriebe nach § 106 GO		Sondervermögen nach § 97 GO		Unternehmen u. Einrichtungen, die nach § 101 Abs. 4 GO ganz oder teilweise nach Eigenbetriebsverordnung geführt werden		Kommunalunternehmen nach § 106 a GO		Gesellschaften**		andere Anstalten		Gesamt I (Summe Spalte 2 und 4 - 9)		gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ		andere Gesellschaften		Treuhandvermögen***		Stiftungen		Gesamt II (Summe Spalten 2 - 9 und 12 - 15)		kreditähnliche Rechtsgeschäfte		Gesamt III (Summe Spalte 16 und 18)		Bürgschaften	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	Mio. €	€/Ew	12	13	14	15	Mio. €	€/Ew	18	19	Mio. €	€/Ew	22	23													
2018	108	0	129	0	0	0	82	0	319	4.052,78	0	0	72	0	391	4.967,89	0	0,00	391	4.967,89	1	12,77													
2019	103	0	137	0	0	0	88	0	328	4.140,67	0	0	65	0	393	4.961,80	0	0,00	393	4.961,80	1	12,63													
2020	118	10	128	0	0	0	96	0	352	4.432,36	0	0	81	0	433	5.453,07	0	0,00	433	5.453,07	0,42	5,30													
2021	113	0	132	0	0	0	106	0	351	4.430,70	0	0	75	0	426	5.378,21	0	0,00	426	5.378,21	0,39	4,90													
2022	108	0	140	0	0	0	112	0	360	4.545,03	0	0	71	0	431	5.442,00	0	0,00	431	5.442,00	0,39	4,90													
2023	138	0	140	0	0	0	115	0	393	4.885,26	0	0	65	0	458	5.693,52	0	0,00	458	5.693,52	0,39	4,82													
2024	205	0	140	0	0	0	109	0	454	5.648,60	0	0	60	0	514	6.394,68	0	0,00	514	6.394,68	0,39	4,82													
2025	307	0	140	0	0	0	101	0	548	6.814,52	0	0	51	0	599	7.448,70	0	0,00	599	7.448,70	0,39	4,82													
2026	382	0	140	0	0	0	101	0	623	7.752,91	0	0	44	0	667	8.300,04	0	0,00	667	8.300,04	0,39	4,82													
*	ohne Zweckverbände, ohne Gesellschaften, an denen die Gemeinde mittelbar beteiligt ist, ohne Gesellschaften, an denen die Gemeinde unmittelbar nicht mit mehr als 50 % beteiligt ist, ohne																																		
**	Gesellschaften, an denen die Gemeinde auch mittelbar mit mindestens 75 % beteiligt ist; einschließlich der Eigengesellschaften; die Schulden der Gesellschaft sind entsprechend der Höhe der Beteiligung aufzunehmen																																		
***	Treuhandvermögen der Gemeinde, die von Dritten verwaltet werden (z.B. Städtebauförderung)																																		

* ohne Zweckverbände, ohne Gesellschaften, an denen die Gemeinde mittelbar beteiligt ist, ohne Gesellschaften, an denen die Gemeinde unmittelbar nicht mit mehr als 50 % beteiligt ist, ohne

** Gesellschaften, an denen die Gemeinde auch mittelbar mit mindestens 75 % beteiligt ist, einschließlich der Eigenesellschaften; die Schulden der Gesellschaft sind entsprechend der Höhe der Beteiligung aufzunehmen

*** Treuhandvermögen der Gemeinde, die von Dritten verwaltet werden (z.B. Städtebauförderung)

8. Verpflichtungsermächtigungen

Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich mit dem 1. Nachtragshaushalt in 2022 um 53.907.800 € und in 2023 um 18.049.900 €. Die veränderten Summen sind entsprechend in die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2022/2023 aufgenommen.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im 1. Nachtragshaushalt 2022-2023	vorauss. fällige Auszahlungen			
	in TEUR			
	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5
2022				
bisheriger Ansatz 2022	20.529,50	663,70	157,00	0,00
mehr (+) oder weniger (-)	16.778,50	22.521,30	14.608,00	0,00
neuer Ansatz	37.308,00	23.185,00	14.765,00	0,00
Summe	37.308,00	23.185,00	14.765,00	0,00
2023				
bisheriger Ansatz		13.773,00	419,00	0,00
mehr (+) oder weniger (-)		17.260,90	789,00	0,00
neuer Ansatz		31.033,90	1.208,00	0,00
Summe		31.033,90	1.208,00	0,00
Nachrichtlich				
In der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldungskredite)				
bisheriger Ansatz	23.500,00	102.200,00	58.353,80	15.000,00
mehr (+) oder weniger (-)	12.000,00	-30.000,00	48.000,00	65.000,00
neuer Ansatz	35.500,00	72.200,00	106.353,80	80.000,00

Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen 1. Nachtragshaushaltsplan 2022/2023

Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen 1. Nachtragshaushaltsplan 2022-2023

Bereich	Produktkonto		Bezeichnung	2022 EUR	2023 EUR
Aufgaben der zentr. Steuerung	111030	785399	Ausz. sonst. Baumaßn. Reparatur+Sanierung Ober- u. Untermaschinerie Tribühne	0	1.200.000
RPA	111040	783100	Erwerb bwgl. Vermögen Berichts- u. Analysesoftware	30.000	0
Brandschutz	126000	783100	Erwerb bwgl. Vermögen Erneuerung Küche Feuerwache Friedrichsgabe, Einbruchmeldeanlage, Druckluftanlage	65.000	0
	126000	783155	Erwerb bwgl. Vermögen Ersatz LF 20/16, SE-CL 493	346.000	0
	126000	783156	Erwerb bwgl. Vermögen Ersatz TLF 24/48, SE-CL 677	356.100	0
	126000	783199	Erwerb bwgl. Vermögen t Ersatz 2 Tanklöschfahr-zeuge, LF SE-CL441, Abrollcon-tainer, Gerätewagen Logistik, Wechsellader, 2 Fahrzeuge gem. Konzept	2.211.000	1.370.000
	126000	785139	Auszahl. HB s. Invest.übersicht Feuerwehrgerätehaus Garstedt Bau- und Planungskosten	1.430.000	0
	126000	785148	FTZ Ausbau und Erweiterung	400.000	0

Bereich	Produktkonto		Bezeichnung	2022	2023
Grundschulen	211000	785139	Auszahl. HB s. Invest.übersicht OGGS Lütjenmoor - Standort Aurikelstieg (Schule+Sporthalle)	2.167.000	5.661.000
	211000	785299	Grundschule Harksheide-Nord, Sportanlage u.Schulhof Erneuerung		700.000
	211000	785299	OGGS Glashütte-Süd, Erneuerung Schulhof	85.000	
	211000	785342	GS Heidberg Schulsportanlage	65.000	
Gymnasien	217000	785139	Auszahl. HB s. Invest.übersicht SZ-Nord Anteil Gymnasium	2.557.100	4.541.000
	217000	785198	Auszahl. HB s. Invest.übersicht Neub SZ Süd Anteil Lise Meitner Gymn.	500.000	0
	217000	785299	Auszahl. TB s. Invest.übersicht Sportanlage SZ-Süd Anteil Gymn.	582.000	0
Gesamt-/ Gemeinschafts- schulen	218000	785139	Auszahl. HB s. Invest.übersicht SZ-Nord Anteil Gemeinschaftsschule	2.557.100	4.541.000
	218000	785139	Anbau Gem.Schule Harksheide	0	300.000
	218000	785196	Auszahl. HB s. Invest.übersicht Neub SZ Süd Anteil Ossenmoorparkschule	500.000	0
	218000	785299	Auszahl. TB s. Invest.übersicht Sportanlage SZ-Süd Anteil Gemeinschaftsschule	387.000	0
Büchereien	272000	785139	Auszahl. HB s. Invest.übersicht Bildungshaus	43.800.100	0
Soz. Einricht. f. Wohnungslose	315400	7818000	Zuschuss an die TAS	800.000	0
Soz. Einricht. f. Aussiedler u. Ausländer	315500	785139	Unterkunft Buschweg - Neubau Gemeinschaftsunterkunft	2.400.000	
			Mobilgebäude zur Unterbringung Geflüchteter	0	1.900.000
Tageseinrichtun- gen f. Kinder (städt. Kitas)	365200	785139	Auszahl. HB s. Invest.übersicht Kita bei OGGS Lütjenmoor-Standort Aurikelstieg	583.000	1.437.000
Einrichtungen der Jugendarbeit	366000	785319	Jugendlandheim Lemkenhafen Neubau + Sanierung	0	650.000
	366000	785200	Auszahlungen aus TB Zaunanlage Kreativspielplatz Ossenmoorpark	27.000	
Abfallwirtschaft	537000	783100	Erwerb bwgl. Vermögen Ersatz E-Fahrzeuge SE-NO 936, 937, 938	147.000	
	537000	783199	Erwerb bwgl. Vermögen s. Invest. Übersicht Erneuerung Software	150.000	0
	537000	783199	Erwerb bwgl. Vermögen s. Invest. Übersicht Ersatz LKW SE-NO 900	510.000	0
	537000	783199	Erwerb bwgl. Vermögen s. Invest. Übersicht Ersatz Müllwagen SE-NO 959	0	350.000
	537000	783199	Erwerb bwgl. Vermögen s. Invest. Übersicht Ersatz Müllwagen SE-NO 929, SE-NO 930	800.000	0
	537000	785100	Auszahl. aus HB Vordach Hempels	42.000	0
	537000	785200	Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen Unterflurdepotcontainer	159.000	0

Bereich	Produktkonto		Bezeichnung	2022	2023
Abwasser-beseitigung	538100	783199	Erwerb bwgl. Vermögen s. Invest. Übers. Neubeschaffung Betriebsda-tenverwaltung Kanalunterhaltung	120.000	0
Bedürfnis-anstalten	538200	785139	Umbau Bedürfnisanstalt + Anschaffung Automatic-WC-Gebäude	990.000	0
Regenwasser-beseitigung	538300	783198	Erwerb bwgl. Vermögen >50 T€ s. Invest. Übersicht Ersatz VW Caddy SE-NO 879	65.000	0
	538300	783199	Erwerb bwgl. Vermögen s. Invest. Übersicht Ersatz Grabenreinigungs-fahrzeug SE-NO 932, Ersatz Canal-master SE-NO 933, Sinkkasten-reiniger SE-NO 854	1.446.600	0
Gemeinde-strassen	541000	783198	Erwerb bwgl. Vermögen >50 T€ s. Invest. Übersicht Ersatz 3 Kipper SE-NO 895, 896, 897, off. Kasten SE-NO 906, MB Sprinter SE-NO 836	401.000	65.000
	541000	783199	Erwerb bwgl. Verm. s. Invest. Über-sicht Ersatz Radlader SE-NO 828	0	105.000
	541000	785206	Auszahl. TB s. Invest.übersicht Umsetzung AG Radverkehr	1.650.000	870.000
	541000	785244	Knoten Fr.Ebert-Str./Friedrichs-gaber Weg	0	1.300.000
	541000	785299	Auszahl. TB s. Invest.übersicht Ausbau Goethestr. Am Sood	1.500.000	0
	541000	785299	Auszahl. TB s. Invest.übersicht Achternkamp Ausbau	185.000	0
	541000	785299	Auszahl. TB s. Invest.übersicht Geh-/Radweg zw. AKN Haslohfurt u. Elfenhagen	940.100	0
	541000	785299	Auszahl. TB s. Invest.übersicht Buchenweg-Verlängerung Gehweg	50.000	0
	541000	785299	Auszahl. TB s. Invest.übersicht Heidestieg - Ausbau	0	500.000
	541000	785299	Auszahl. TB s. Invest.übersicht Querungshilfe Fußverkehrskonzept	135.000	0
	541000	785299	Auszahl. TB s. Invest.übersicht Europaallee - Überplanung	115.000	0
Kreisstraßen	542000	785209	Auszahl. TB s. Invest.übersicht Hummelsbütteler Steindamm	0	2.880.000
Bundesstraßen	544000	785204	Geh- / Radweg Segeberger Ch. östl. Poppenbütteler Str.	850.000	750.000
KR Straßen-reinigung	545000	783199	Erwerb bwgl. Vermögen s. Invest. Übersicht Ersatz Kehrfahrzeuge SE-NO 934, SE-NO 931	500.000	0
	545000	783199	Erwerb bwgl. Vermögen s. Invest. Übersicht Ersatz Mehrzweckfahr-zeuge SE-NO 962, SE-NO 963	0	260.000
	545000	783199	Erwerb bwgl. Vermögen s. Invest. Übersicht Ersatz LKW Fuso Reinigung SE-NO 948	0	250.000
Parkeinrichtun-gen f. Fahrzeuge	546000	785139	Auszahl. HB s. Invest.übersicht Bau P+R-Anlage an der Lawaetzstr., zur AKN-Haltestelle Friedrichsgabe, sowie einer B+R-Anl.	145.000	0

Bereich	Produktkonto		Bezeichnung	2022	2023
ÖPNV	547000	785237	Baumaßnahmen ÖPNV	100.000	
	547000	785299	Auszahl. TB s. Invest.übersicht Umgestaltung ZOB Glashütte	420.000	0
	547000	785299	Auszahl. TB s. Invest.übersicht Verlängerung der U-Bahn	425.000	425.000
Öffentliches Grün/Land- schaftsbau	551000	782107	Erwerb v. Grundst. u. Gebäuden Grün- /Ausgleichsfl. zw. Harckesheyde u. Mühlenweg	200.000	0
	551000	783198	Erwerb bwgl. Vermögen >50 T€ s. Invest. Übersicht Ersatz Doppelkabine SE-NO 922, 923, 924	285.000	
	551000	783199	Erwerb bwgl. Vermögen s. Invest. Übersicht Ersatz SE-NO 898, LKW Abrollkipper SE-NO 805	250.000	140.000
	551000	785200	Auszahl. aus TB Planungskosten Brückenbau	15.000	0
	551000	785299	Auszahl. TB s. Invest.übersicht Spielplatz Rathauspark 1+2	140.000	0
	551000	785302	Baumaßnahme Ossenmoorpark	95.000	0
	551000	785305	Baumaßnahme Sport- u. Freizeit-park NoMi	0	658.000
	551000	785333	Spiel-/Sportplatz 3023 Willy-Brandt- Park	348.900	1.133.900
Friedhofs-/ Bestattungs- wesen	553000	783198	Erwerb bwgl. Vermögen >50 T€ s. Invest.Übersicht Ersatz Kommunal- traktor SE-NO 912, Hoflader FH Harksheide	80.000	75.000
	553000	785298	Auszahl. TB ab 50 T€ - Neuanlage Grabfelder FH Friedrichsgabe	50.000	0
Bauhof	573200	783198	Erwerb bwgl. Vermögen >50 T€ s. Invest.Übersicht Ersatz Gabelstapler	0	80.000
	573200	785139	Umrüstung Umkleideräume Schranksysteme	100.000	100.000
				75.258.000	32.241.900

9. Nachtragsstellenplan 2022/2023

Mit dem 1. Nachtragshaushalt 2022/2023 wird auch ein 1. Nachtragsstellenplan vorgelegt. Veränderungen ergeben sich aufgrund von Stellenanforderungen sowie Neubewertungen von Stellen. Die Gesamtanzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen erhöht sich in der Haushaltssatzung um 17,97 von 1.326,28 auf 1.344,25.

10. Schlussbemerkung

Die mit dem 1. Nachtragshaushalt 2022/2023 angesetzten Veränderungen im Ergebnis- und Finanzhaushalt spiegeln die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung wider. Im Einzelnen sind die Veränderungen dem Gesamtplan mit Konten und den Erläuterungen zu entnehmen.

Norderstedt, den _____.2022

Elke Christina Roeder
Oberbürgermeisterin

1. Nachtragshaushalt 2022 / 2023

Ziele und Kennzahlen

- Ergänzung -

Ziele und Kennzahlen

Strategisches Oberziel			Umsetzung Teilplan
12. Klimaschutz			11103, 12600, 21100, 21700, 21800, 22100, 24300, 25200, 27100, 27200, 28100, 31510, 31540, 31550, 36520, 36600, 42400, 53700, 53820, 55300, 57320, 57350
Budget	Teilplan s.o.	Ziele	Kennzahlen
1300 - Hauptamt, 3800 - Bandschutz , 4100 - Jugendamt, 4200 - Amt f. Schule, Sport u. Kitas, 4400 - Amt für Bildung und Kultur, 5000 - Sozialamt, 6800 - Amt f. Gebäudewirtschaft, 7000 - Betriebsamt		➤ Senkung des Heizenergieverbrauchs von städtischen Gebäuden um 35 % bis 2035	Die Basis für die Zielerreichung ist die (witterungsbereinigte) Kennzahl kWh/m² (NGFe*) als Mittelwert von 2017 – 2019. Es werden mind. 95% (Fläche) der Liegenschaften betrachtet. Dabei alle > 500 m² *NGFe = beheizte Nettogrundfläche (Energiebezug)

Strategisches Oberziel			Umsetzung Teilplan
13. Grünes Norderstedt			11109, 57320
Budget	Teilplan	Ziele	Kennzahlen
6000 Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr 7000 - Betriebsamt	11109 – Liegenschaften 57320 - Bauhof	➤ Förderung des natürlichen Wasserkreislaufes zur Wiederherstellung natürlicher Bodenfunktionen	➤ Ankauf-/Kooperationsversuch mind. 1 km Fließstrecke/Jahr (mit anschließender Fließgewässerrenaturierung) ➤ 50 Baumscheiben/Jahr werden entsiegelt

Strategisches Oberziel			Umsetzung Teilplan
14. Gesunde Stadt			54100
Budget	Teilplan	Ziele	Kennzahlen
6000 Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr	54100 - Gemeindestraßen	➤ Reduzierung der Lichtverschmutzung in Norderstedt	➤ Umstellung der städtischen Straßenbeleuchtung auf LED bis 2029